16.10.2017

Judas

Lot Vekemans brillante psychologische Studie zur Figur des Judas zeigt das Theater im Pfalzbau in Koproduktion mit dem Badischen Staatstheater in verschiedenen Kirchen Ludwigshafens. Pfalzbau-Intendant Tilman Gersch inszenierte das Ein-Personen-Stück der niederländischen Erfolgsautorin, die z.B. auch das Stück Gift verfasste, mit Staatsschauspieler Timo Tank in der Titelrolle. Zu sehen ist das packende Solo am Sonntag, 22.10.2017 in der Martinskirche Ludwigshafen Maudach, am Sonntag, 29.10.2017 in der Friedenskirche Ludwigshafen Friesenheim und am Sonntag, 12.11.2017 in der Melanchthonkirche Ludwigshafen. Alle Vorstellungen finden jeweils um 17.00 Uhr statt.

Judas – der Name ist untrennbar mit dem Verrat Jesu verbunden, den er für 30 Silberlinge verkauft. Nach der Überlieferung in allen Evangelien führte der Jünger die jüdische Tempelwache zu Jesu Aufenthaltsort im Garten Getsemane und identifizierte ihn durch einen Kuss. Bei Lot Vekemans erzählt Judas die weltbekannte Geschichte aus seiner persönlichen Perspektive: er beschreibt sein Leben mit Jesus, seine Gedanken über ihn, die Beweggründe für sein Handeln: eine Selbstreflexion über Schuld, Sünde und Verurteilung, der Versuch einer Rechtfertigung und Erklärung. Judas kehrt zu den Lebenden zurück, um seinen Anteil am Tod Jesu Christi, seines Propheten und Freundes, zu klären. „Ich bin alle Schuld geworden, ja“, sagt Judas und möchte doch vor dem gegenwärtigen Publikum beweisen, dass er mehr darstellt als die Schuld, die für immer an seinem Namen klebt.

Mit wenigen Requisiten, dafür aber wortgewaltig und eindrücklich in seiner Schlichtheit, zieht die Inszenierung ihre Kraft aus dem Text von Lot Vekemans – ein tiefgründiges Werk, das eine breite Palette von Facetten abdeckt, heiter bis zeitlos, unterhaltsam und anregend.

Einheitspreis 14 €, ermäßigt 9 €

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen
Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: roswita.schwarz@ludwigshafen.de
Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de